

Anforderungen an Freigaben im System Administrator/Anwender/ User

Sehr geehrter **CoolTool** - Anwender,

Die Kälte- und Klimatechnische Software **CoolTool** benötigt folgende Bedingungen für die einwandfreie Funktion. Sollten Probleme auftauchen, die hier nicht im Näheren beschrieben werden, sind wir sehr daran interessiert, sofort unterrichtet zu werden, damit wir eine schnelle Lösung finden.

Fehlende Administratorenrechte, Antivirensoftware und Firewall

Gerade in jüngerer Zeit mehren sich Probleme, die auf stärkere Einschränkungen der Benutzerrechte bei den werksseitigen Einstellungen der Betriebssysteme (Windows XP, Windows Vista und Windows 7/8) zurückzuführen sind. Achten Sie bei der Installation darauf, daß Sie als Administrator angemeldet sind. Sollte Ihr Rechner Teil eines Netzwerkes sein, sprechen Sie mit Ihrem Systembetreuer: **CoolTool** - Dateien müssen aus Profilen herausgenommen werden, die das Schreiben/ Lesen der Programmdateien verhindern. Deaktivieren Sie für die Zeiträume der Installation oder des Updates von **CoolTool** die installierte Firewall und Antivirensoftware (Auszugsweise die am meisten verbreiteten Produkte: AntiVir, Kasperski, McAfee uvam.). Überprüfen Sie die Signaturen Ihrer installierten Antivirensoftware und Firewall auf Sperrung von **CoolTool** - Dateien und beseitigen Sie diese.

Benutzerkontensteuerung deaktivieren

Eine zentrale Rolle bei Installationsproblemen nimmt die Benutzerkontensteuerung der Betriebssysteme Windows VISTA und Windows7/8 ein. Ist diese aktiv, wird dauerhaft eine erfolgreiche Installation unterbunden. Sollte die Deaktivierung unter "Systemsteuerung / Benutzerkonten" erfolglos bleiben, muß unter "Ausführen/msconfig/Tools/Benutzerkontensteuerung deaktivieren" der Registrierungseintrag erfolgen.

Zugriffe auf Dateien

Alle Arten von Zugriffen auf Dateien z.B. **.prj** (originäres Projektdateiformat), d.h. lesen und schreiben, müssen im jeweiligen Pfad, in dem sie sich befinden, erlaubt sein. Dies ist standardmäßig c:\Programme (x86)\CoolTool, es kann aber auch jeder andere Pfad sein: z.B. zu externen Speichermedien wie USB-Sticks etc.

Freigabe von *.exe- Dateien:

Alle Dateien befinden sich im Verzeichnis c:\Programme\CoolTool. Die *.exe- Dateien rufen sich gegenseitig auf. Das Hauptmenü ist in der Datei coolmain.exe enthalten. Alle anderen *.exe- Dateien können aber auch alleine gestartet werden. Dazu muss die Freigabe existieren, alle *.exe- Dateien im Verzeichnis per Doppelklick starten zu können.

Notwendige Systemdateien:

Die für die Software nötigen Systemdateien, wie *.dll oder *.vbx Dateien, werden nicht in das Windows System kopiert. Dies vermeidet Konflikte. Sollte nach längerer Windows Sitzung trotzdem ein Konflikt gemeldet werden, so hilft einfach Neustart des Rechners. Dies tritt vereinzelt nach der Nutzung von CD - Brennern oder verschiedenen Hardware Treibern auf und lässt sich nicht nachverfolgen.

Manuelle Registrierung von dll- und/oder ocx- Dateien:

Manchmal ist es erforderlich, bestimmte Dateien manuell zu registrieren, da die darauf zugreifende Programme sonst ihre Funktion nicht aufnehmen können. Besonders betroffen davon sind ältere Anwendungen die für vorangegangene Betriebssysteme entwickelt wurden. Sie kennen weder die neue Struktur des aktuellen Betriebssystems noch den nötigen Registrierungspfad. Seit Windows Vista benötigt man für einen erfolgreichen Kopier- und Registriervorgang dieser Komponenten Administratorrechte. Versucht man diese Dateien mit fehlenden Rechten ins System zu integrieren quittiert uns Windows das sogleich mit einer Fehlermeldung. Die typischen Fehler treten meist bei der Installation des Programmes auf und lauten "Fehler beim Registrieren der Datei [Dateiname].dll bzw .ocx" oder "Fehler beim Laden von [Dateiname].dll bzw .ocx".

Manchmal reicht es bereits aus, die betreffende Datei per Hand in den Ordner der Anwendung zu kopieren, da jede Anwendung zuerst dort nachsieht, wenn DLL- oder OCX-Dateien benötigt werden. Im Anschluss wird bei Bedarf das Windows-Systemverzeichnis bemüht.

Dll- und OCX-Dateien in Windows 7 registrieren

Wenn Windows 7 zusätzlich auf eine Registrierung der OCX- oder DLL-Datei besteht, funktioniert in vielen Fällen folgende Vorgehensweise:

- Starten Sie die Eingabeaufforderung mit Administratorrechten
- (Eingabeaufforderung unter Windows 7)
- Geben Sie die Zeichenfolge "regsvr32 [Pfad]\[Dateiname]" ein, also zum Beispiel "regsvr32 C:\Windows\msxxx.ocx" ohne die Anführungszeichen
- Anschließend erscheint ein Fenster, das zeigt, ob die Registrierung der DLL-Datei erfolgreich war

Wenn Sie eine Fehlermeldung wie "Das Modul [Modulname] wurde geladen, aber der DIIRegisterServer-Eingangspunkt wurde nicht gefunden" erhalten, bedeutet dies nicht automatisch, das das zu verwendende Programm nicht ordnungsgemäß funktioniert. Bitte beachten Sie, das wir an dieser Stelle keinerlei Gewähr auf die Funktionsweise der Tipps geben können. Sie handeln bei Bedarf auf eigene Gefahr. - Quelle: Microsoft (MSDN-Blog) -

Unser Support:

Wir möchten Sie darauf hinweisen, daß unser Support mit der Fehleranalyse der **CoolTool** - Software und der anschließenden Beseitigung der daraus resultierenden Probleme beschäftigt ist. Auf Probleme, die durch individuelle Installationen und Einstellungen auf dem Betriebssystem des Anwenders entstehen, kann unser Support aufgrund des immensen Zeitaufwandes nicht detailliert eingehen. Aus diesem Grund bitten wir Sie freundlichst vor einem Anruf des Supports die Rechnerumgebung auf oben genannte Fehlerquellen zu analysieren. Damit helfen Sie uns, mehr Zeit in die Weiterentwicklung von **CoolTool** zu investieren, damit auch in Zukunft ein starkes Softwareprodukt zur Verfügung steht. Vielen Dank.

Bitte wenden

Anforderungen an Freigaben im System Administrator/Anwender/ User

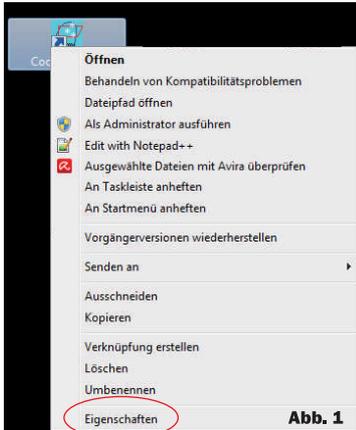


Abb. 1

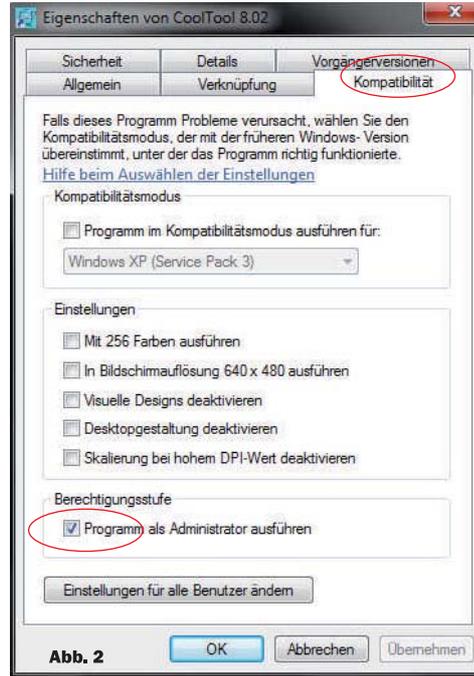


Abb. 2

Besondere Einstellungen zur Arbeit mit CoolTool:

Dazu öffnen Sie bitte die Desktopverknüpfung von CoolTool mit der rechten Maustaste und selektieren die Eigenschaften mit der linken Maustaste (Abb. 1).

Zunächst bitte unter dem Reiter Kompatibilität in der Berechtigungsstufe „Programm als Administrator ausführen“ selektieren (Abb. 2).

Danach unter dem Reiter Sicherheit die Berechtigungen für das System zulassen und entsprechend freischalten (Abb. 3).

Zusätzlich überprüfen, ob in den Effektiven Berechtigungen (unter Erweitert einblenden) die notwendigen Freigaben gemacht worden sind (Abb. 4).

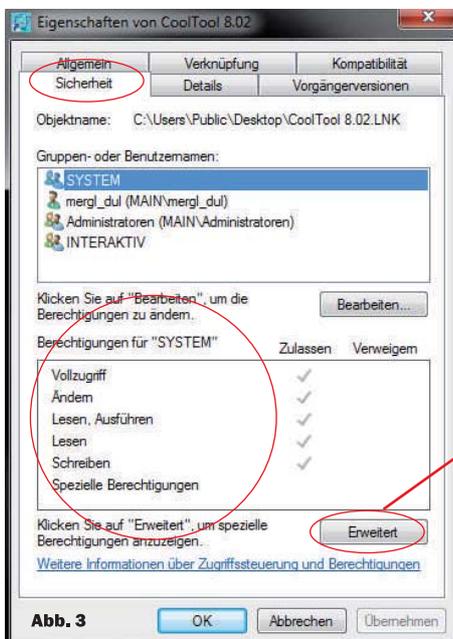


Abb. 3

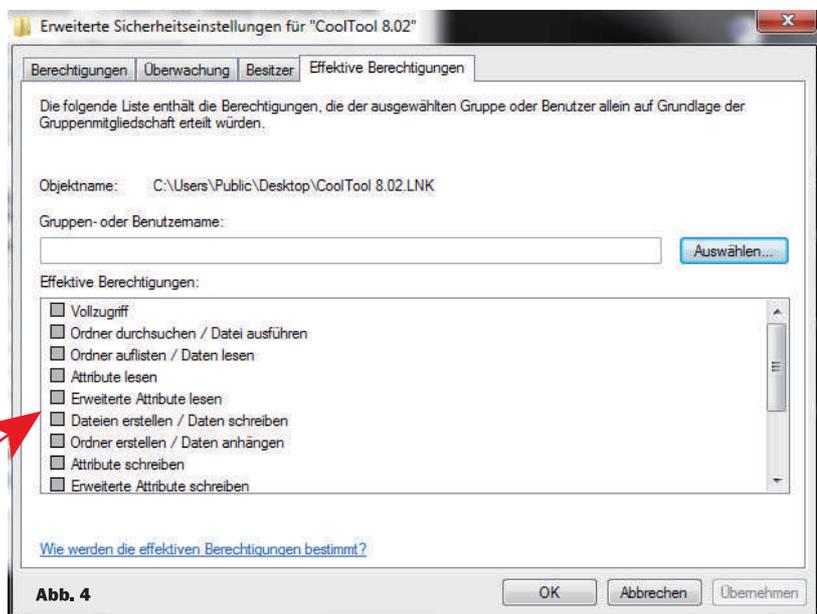


Abb. 4

Bitte beachten Sie daß diese Einstellungen auf der Betriebssystemebene gemacht werden. Zusätzliche Fehlerquellen können wie umseitig beschrieben ebenfalls dazu führen, daß CoolTool nicht einwandfrei arbeitet.